FBB FLUGHAFEN BERLIN BRANDENBURG

Flughafen Berlin Brandenburg GmbH
12521 Berlin

Regierender Bürgermeister von Berlin
Vorsitzender des Aufsichtsrates der
Flughafengesellschaft Berlin Brandenburg GmbH
Herrn Klaus Wowereit
Senatskanzlei
Jüdenstraße 1
10178 Berlin

Flughafen Berlin Brandenburg GmbH
12521 Berlin

Hartmut Mehdorn
Vorsitzender der Geschäftsführung
T +49 30 6091-70000
F +49 30 6091-70009
E hartmut.mehdorn@berlin-airport.de
www.berlin-airport.de

18.02.2014

Testbetrieb – Pier Nord

Sehr geehrter Herr Regierender Bürgermeister,

wie in zahlreichen Besprechungen und Gremiensitzungen diskutiert war es unser Ziel und unsere feste Absicht, mit dem Pier Nord des BER einen vorgezogenen Funktionstest unter Realbedingungen durchzuführen. Wir möchten Ihnen heute offiziell mitteilen, dass die Geschäftsleitung von diesem Vorhaben Abstand nehmen wird.

Wir hatten Ihnen das Konzept für den Testbetrieb am Pier Nord im Aufsichtsrat vorgetragen und um Ihre grundsätzliche Zustimmung gebeten. Diese Maßnahme hat trotz unserer Bemühungen im Aufsichtsrat keine breite und offene Zustimmung gefunden.

Die derzeitige Beschlusslage geht davon aus, dass die Gesellschaft eine Invest- und Realisierungsfreigabe des Aufsichtsrates erst dann bekommen wird, wenn wir eine Baugenehmigung für die Umnutzung des Pier Nord vorweisen können. Wir gehen davon aus, dass dies Ende März 2014 der Fall sein wird, da das BOA die Baugenehmigung für die Umnutzung erst nach der vollumfänglichen BOA-Nutzungsfreigabe des Pier Nord ‚Klassik' inkl. der zusätzlichen Sprinklertanks etc. und allen damit verbundenen Abnahmen und Begehungsterminen erteilen wird. Dieser Termin wäre aber für die Investitionsentscheidung und Umbaumaßnahmen des Pier Nord und einem ca. dreimonatigen Flugbetrieb ab Juli und damit insgesamt vor der Wintersaison nicht ausreichend.

Zudem konnte die für den 17.02.2014 vorgesehene Sonder-Aufsichtsratssitzung nicht stattfinden, so dass eine finale Genehmigung der Maßnahme durch den Aufsichtsrat weiterhin aussteht. Ohne diese Genehmigung können die erforderlichen Bestellungen nicht ausgelöst werden, für die zum Teil lange Lieferzeiten einzuplanen sind. Ein termingerechter Beginn des Testbetriebs im Juli 2014 kann damit nicht mehr sichergestellt werden.

Wir gehen nunmehr davon aus, dass die von uns für zwingend notwendig erachteten Hinweise aus dem Testbetrieb am Pier Nord erst nach endgültiger Fertigstellung des Gesamtflughafens erhalten

992160

werden. Dies wird den Zeitraum der Inbetriebnahme verlängern und damit auch den Eröffnungstermin BER beeinflussen, falls bis dahin nicht erkannte Fehler kurz vor der Inbetriebnahme auftauchen und ad-hoc Baumaßnahmen erforderlich werden sollten.

Wir bedauern dieses sehr, sehen jedoch keine anderen Möglichkeiten.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Mehdorn
Vorsitzender der Geschäftsführung